Ressort: Politik

Verteidigungsministerin: Deutsche IS-Kämpfer vor Gericht stellen

Berlin, 18.02.2019, 09:38 Uhr

GDN - Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU) dringt darauf, deutsche IS-Kämpfer vor Gericht zu stellen. "Wir müssen aber gewährleisten können, dass eine Strafverfolgung möglich ist", sagte die Ministerin am Montag in der "Bild"-Sendung "Die richtigen Fragen".

Die Situation bezeichnete sie als "extrem schwierig". Man habe in Syrien keine Regierung, mit der man ein vernünftiges Verhältnis habe, "Assad kann nicht unser Ansprechpartner sein, die syrisch-demokratischen Kräfte sind keine Regierungseinheit". Die früheren IS-Kräfte dürften zum einen nicht unkontrolliert nach Deutschland zurückkommen, zum anderen müsste aber auch sichergestellt werden, dass sie in Deutschland angeklagt und nicht Beweise und Zeugen in Syrien zurückgelassen werden. Von der Leyen forderte, die Betroffenen "mit Aussicht auf Erfolg" vor Gericht zu stellen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-120250/verteidigungsministerin-deutsche-is-kaempfer-vor-gericht-stellen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619